

Tagungsort

Kommende Dortmund
Brackeler Hellweg 144
44309 Dortmund

www.kommende-dortmund.de

Anmeldung

bis zum 23. Mai 2023 unter dem folgendem Link:

<https://forms.office.com/e/u3x0u7hHfR>

Dienst an der Gesellschaft?



Mittwoch, 31. Mai 2023 in Dortmund



Caritas
in NRW

Diözesan-Caritasverbände Aachen,
Essen, Köln, Münster und Paderborn

Hubertusstraße 3
40219 Düsseldorf
Telefon: (0211)51 60 66-20
E-Mail: redaktion@caritas-nrw.de

Foto: Deutscher Caritasverband | Harald Oppitz, KNA

Not sehen und handeln.
C a r i t a s



Zur Debatte um einen Sozialen Pflichtdienst

Bundespräsident Steinmeier hat die Debatte forciert: Junge Menschen sollten sich in den Dienst der Gesellschaft stellen in Form eines "sozialen Pflichtdienstes".

Die Positionierung der verbandlichen Caritas zu einem sozialen Pflichtdienst war lange Zeit festgezurr: die Caritas setzt auf Freiwilligendienste, lehnt einen verbindlichen Pflichtdienst (für junge Menschen) ab.

Eine weitere innerverbandliche Debatte schien nicht (mehr) notwendig, auch weil ein Pflichtdienst politisch keinerlei Chance einer Realisierung zu haben schien.

Inzwischen hat die CDU auf ihrem Parteitag 2022 ein verpflichtendes Gesellschaftsjahr beschlossen, sie strebt eine dazu notwendige Änderung des Grundgesetzes an. Und mit der Initiative des Bundespräsidenten hat die Debatte an Fahrt gewonnen.

Innerhalb der Caritas gibt es immer mehr Verantwortliche, die freimütig ihre Sympathie für einen – wie auch immer ausgestalteten – sozialen Pflichtdienst äußern.

Es ist an der Zeit, die Debatte innerhalb der Caritas zu führen. Das war eines der Ergebnisse eines Treffens der fünf Sprecher der Orts-Caritasdirektoren (als Vertreter der Landeskonferenz der Orts-Caritasdirektoren) mit der Konferenz der Diözesan-Caritasdirektor*innen. Unterschiedliche Positionen quer durch alle Ebenen signalisieren Gesprächsbedarf.

Wir laden herzlich ein

**Diözesan-Caritasverbände Aachen, Essen, Köln, Münster,
Paderborn**

Programm

Mittwoch, 31. Mai 2023

■ 18.00 Uhr **Ankommen, Imbiss**

■ 18.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Dr. Frank J. Hensel,
Sprecher der Caritasdirektor*innen NRW

Diskussion in der Verbands-Arena mit

- ▶ Marco Schmitz (MdL),
Sprecher für Arbeit, Gesundheit und Soziales der
CDU-Landtagsfraktion
- ▶ Stella Stoiber und Leonie Melina Bretzing,
Freiwilligendienstleistende
- ▶ Max Holzer,
BDKJ-Landesvorsitzender
- ▶ Henric Peeters,
Vorstandsvorsitzender des Caritasverbandes Düsseldorf
- ▶ Pia Stapel,
Diözesan-Caritasdirektorin für die Diözese Münster

*Fach-Input: Mathias Schmitten,
Leitung des Zentrums Freiwilligendienste der
Diakonie RWL*

Moderation: Tom Hegermann und Markus Lahrman

Fazit und Ausblick

Ralf Nolte,
Diözesan-Caritasdirektor im Erzbistum Paderborn

■ 21.00 Uhr **Gemütlicher Ausklang**

Inhaltliche Dimensionen

- ▶ Gesellschaftliche Perspektive (Zusammenhalt stärken)
- ▶ Individuelle Perspektive (Zwang und Chance)
- ▶ Sozialpolitische Dimension (stärkt das Soziale)
- ▶ Sozialfachliche Perspektive (Fachkräfte-Nachwuchs gewinnen)
- ▶ Politische Dimension (Mehrheiten für Grundgesetzänderung)
- ▶ Mögliche Kosten und Organisation
- ▶ Herausforderung für die Verbände